

Besondere Bescherung

Wichteln gegen Einsamkeit

COESFELD. Nur noch wenige Wochen, dann ist wieder Weihnachten. Während die meisten das Fest der Liebe im Kreis der Familie zu Hause feiern, sind viele ältere Menschen gerade zu dieser Zeit besonders mit Einsamkeit konfrontiert. 96 Prozent der Bewohner von Seniorenresidenzen haben beispielsweise keinen Lebensgefährten, knapp ein Drittel gar keine Angehörigen mehr. Um diesen Menschen zu zeigen, dass jemand an sie denkt, ruft das Seniorenzentrum Coesfelder Berg in diesem Jahr alle Bürger der Region zum „Wichteln gegen die Einsamkeit“ auf.

„Wir wollen ein Zeichen setzen gegen die zunehmende Vereinsamung in unserer Gesellschaft. Aus diesem Grunde haben wir die Aktion ‚Wichteln gegen die Einsamkeit‘ begonnen“, erklärt die stellvertretende Einrichtungsleiterin Ingrid Schönjahn. Und so sind in diesem Jahr die Bürger aufgerufen, sich an dieser besonderen Wichtelaktion zu beteiligen. Pünktlich zur Weihnachten werden die Geschenke dann an die Bewohner im Seniorenzentrum und im Betreuten Wohnen verteilt. Dabei geht es nicht um den „Wert“ der Geschenke. Selbstgebasteltes, Plätzchen, Bücher oder Rätselhefte, Düfte, Wohlfühlprodukte, Gutscheine



oder Naschzeug – jedes Geschenk findet garantiert einen dankbaren Empfänger. Und jedes einzelne Päckchen hat eine persönliche Weihnachts-Botschaft: Wir denken an unsere Senioren, sie sind uns wichtig, denn sie sind ein Teil unserer Gesellschaft und gehören zu uns.

„Wir freuen uns schon auf die strahlenden Augen der Menschen, die nicht mehr gewohnt sind beschenkt zu werden“, sagt die Leiterin des Sozialen Dienstes Andrea Bäumer.